

**„Heute der Offset von Morgen“
technotrans auf der drupa 2008**

technotrans AG
Robert-Linnemann-Str. 17
48336 Sassenberg
Germany
Telefon +49 (0) 2583 301-0
Telefax +49 (0) 2583/301-1030
<http://www.technotrans.de>

Sassenberg, im Februar 2008

Die technotrans AG, einer der führenden Systemanbieter für den Offset-Druck, teilt ihre Präsentation auf der weltgrößten Fachmesse der Druckindustrie in drei Themenschwerpunkte auf: Effiziente Prozesse, stabile Produktion und umweltgerechtes Drucken. Zu den Highlights des Messeauftritts gehört erstmals die Präsentation des gesamten Produktspektrums im Bereich Reinigungssysteme. Darüber hinaus wird das Niedrig-Energie-Kombinationsgerät zur Feuchtmittel-Aufbereitung und Farbwerk-Temperierung vorgestellt.

Tuch und Bürsten basierte Baureihe von Reinigungssystemen

Mit der Produktpalette unter dem Namen contex bietet technotrans erstmals ein umfassendes Angebot von verschiedenen Reinigungssystemen für Gummituch- und Gegendruckzylinder und erweitert seine Marktstellung als Systemanbieter dadurch erheblich. Bei der Entwicklung dieses völlig neuen Produktbereiches wurde ein besonderes Augenmerk auf der Steigerung der Produktivität der Druckmaschine gelegt, d.h. einer Verlängerung der direkten Maschinenlaufzeiten. Im Vergleich zu bekannten Systemen hat dabei jedes Gerät der Serie Alleinstellungsmerkmale, die den Anwendern eine Vielzahl von Vorteilen bieten.

Das selbst entwickelte contex.c für den Einsatz im Bogenoffset bietet beispielsweise mehr Tuchvorrat, kurze Waschzeiten und weniger Tuchverbrauch. Pilotkunden der neuen Gummituchwaschanlagen bestätigen erheblich längere Wechselintervalle und eine besondere Bedienerfreundlichkeit.

Für den Zeitungsdruck hat technotrans den Anbieter rotoclean akquiriert und dessen Lösung erfolgreich weiter entwickelt. Mit contex.mb, die mit einer schmalen, verfahrbaren Bürste reinigt, nutzen die Druckereien eine

wirtschaftliche und effektive Lösung zum vollautomatischen Reinigungsprozess. In Kombination mit der Waschmittel-Wiederaufbereitung ecoclean.line bietet contex.mb ein ganzheitliches Konzept zum sauberen und gleichzeitig umweltgerechten Drucken.

Abgerundet wird die Palette zur Reinigung im Zeitungs- und Illustrationsdruck mit einer weiteren Eigenentwicklung. Die contex.lb reinigt das Gummituch mit einer durchgehenden Bürste. Dieses System bietet eine neuartige Dosier- und Rakeltechnologie, einen besonders geringen Waschmittelverbrauch und einen automatisierten Schmutzmitteltransport. Auch hier hat technotrans ein Produkt entwickelt, mit dem die Umwelt geschont und die Betriebskosten spürbar gesenkt werden.

CO2-Ausstoß drastisch reduziert: Heute Kür – morgen Pflicht?

Eine einzigartige Zusammensetzung aus Freikühlung, leistungsgeregelten Komponenten, hochwertiger Filtration und präziser Dosiertechnik für den Bogenoffset findet sich bei dem weiterentwickelten Kombinationsgerät beta.c eco. Es handelt sich um ein hoch ökonomisches und ökologisches System für die Feuchtmittel-Aufbereitung und Farbwerk-Temperierung. Bei der beta.c eco liegt das Augenmerk in erster Linie auf betriebswirtschaftlichen Aspekten, die Einsparungen im mittel- bis langfristigen Betrieb ermöglichen. Eines der Kernziele ist eine spürbare Senkung des Energieverbrauchs und damit der Emission von umweltschädlichem CO2.

Die Kühlung der Farbwerke kann bis zu 80% der Jahresbetriebszeit direkt über den Freikühler erfolgen, entsprechend weniger Energie benötigt das Kälteaggregat. Durch den standardmäßigen Einsatz der zweistufigen Feinfiltration beta.f verlängern sich die Feuchtmittel-Standzeiten erheblich. Dies reduziert die Frischansätze und damit den Bedarf an Zusatzmitteln und IPA. Höhere Filterstandzeiten, ein geringerer Bedarf an Verbrauchsmaterialien und weniger Aufwand in der Entsorgung tragen darüber hinaus zur Kostensenkung bei. Die Kombination dieser Einzeleffekte trägt dazu bei, dass mit dem beta.c eco laut technotrans die Betriebskosten bis zur Hälfte gesenkt werden können.

Daneben präsentiert technotrans eine neue Version der delta.d line zur Feuchtmittel-Aufbereitung für Heatset Rotationen. Dieses weiterentwickelte Gerätekonzept wird insbesondere den gestiegenen Anforderungen an eine effizientere Energieausnutzung bei der Kühlung

sowie einer höheren Betriebssicherheit, insbesondere in Verbindung mit relativ stark verschmutzten Feuchtmittelkreisen, gerecht.

Feuchtmittelfiltration als Kostenbremse für jede Anwendung

Ebenfalls als „Investition in Einsparpotenzial“ bezeichnet technotrans seine Lösungen zur Feuchtmittelfiltration für jede Anwendung. Das Feinfiltrationsgerät beta.f für den mittel- und großformatigen Bogenoffset hat sich bereits am Markt bewährt und wurde nun für die kleineren Formate durch die Lösungen alpha.f und basic.f ergänzt.

Für den Rollenoffset zeigt technotrans das verbrauchsmaterialienfreie System spinclean.d zur Reinigung des Feuchtmittels, für den Zeitungsdruck wurde die ebenfalls ohne Verbrauchmaterial arbeitende Querstromfiltration delta.f entwickelt.

Das gemeinsame Ergebnis all dieser Lösungen ist ein stets sauberes Feuchtmittel und ein gereinigtes Gesamt-System. Für Reinigung und Feuchtmittel-Wechsel muss weniger Zeit aufgebracht werden, die Maschine steht weniger still. Der minimierte Aufwand führt zur deutlichen Senkung der Betriebskosten und maximaler Maschinenverfügbarkeit.

Vervollständigt wird die technotrans Präsentation zur drupa 2008 durch eine ganze Reihe bewährter und zum Teil weiter entwickelter Lösungen. Hier finden sich erweiterte Anwendungen im Bereich der zentralen Farbversorgung, eine neu konzipierte Serie an Sprühfeuchtwerken inklusive spezieller Feuchtmittel-Aufbereitung, Systeme zur zentralen Wasserkühlung und Lösungen zur Lackaufbereitung.

technotrans auf der drupa in Düsseldorf, 29. Mai bis 11. Juni,
Halle 16 / Stand A45.

Bildunterschriften:

ContexC1_pic.jpg:

Kompakt und robust: Mit contex.c sind Tuchwechsel schnell und einfach

contex.c_Details01_pic.jpg:

Die gut zugängliche, autonom installierte Elektronik im Seitenteil der contex.c

beta.f_bypassConnection_ill.jpg:

Das Bypass-Prinzip des beta.f sichert stabile Produktionsbedingungen

beta.f_CabinetFrontOpen_pic.jpg:

Mit seinem zweistufigen Filtrationsprinzip sorgt das beta.f für stets sauberes Feuchtmittel und ein gereinigtes System.

Kontakt: technotrans AG
Corporate Communications
/Investor Relations
Thessa Roderig
Tel. +49 (0) 2583 / 301-1887
e-mail thessa.roderig@technotrans.de